



Die 718 GTS-Modelle können ab sofort bestellt werden und sind ab Ende Dezember erhältlich.

Design trifft Sportlichkeit

Porsche bringt die Zweisitzer 718 Boxster und 718 Cayman noch heuer als nachgeschärfte GTS-Versionen in den Handel.

STUTTGART. Mit den neuen Zweisitzern 718 Boxster GTS und 718 Cayman GTS baut Porsche seine Mittelmotorfamilie weiter aus. Mit einem neu entwickelten Ansaugtrakt und einem optimierten Turbolader für den 2,5 l-Vierzylinder-Boxermotor steigert der deutsche Premiumhersteller die Leistung auf nun 269 kW (365 PS).

Das Triebwerk leistet damit exakt 11 kW (15 PS) mehr als beim 718 S-Modell und bis zu

26 kW (35 PS) mehr gegenüber den GTS-Vorgängermodellen mit Saugmotor.

In 4,1 Sekunden von 0 auf 100 Optionen wie das Porsche Torque Vectoring (PTV) inklusive mechanischer Hinterachsquerstrebe oder das Sport Chrono-Paket sind beim GTS serienmäßig an Bord; ebenso das Porsche Active Suspension Management (PASM), das die Karosserie um zehn Millimeter tieferlegt.

Das maximale Drehmoment von 430 Nm sorgt für bessere Beschleunigungs- und Elastizitätswerte. Es liegt zwischen 1.900 U/min und 5.000 U/min. In Verbindung mit dem PDK und dem Sport Chrono-Paket sprinten die GTS-Modelle in 4,1 Sekunden von null auf 100 km/h.

Auch optisch gibt es Unterschiede – eine neue Sport Design-Bugverkleidung an der Front unterstreicht beispielsweise den sportlichen Charakter. (red)

TOYOTA

Innovativer Bus vor Serienreife

TOKIO. Toyota zeigt auf der Tokyo Motor Show erstmals seinen neuen Brennstoffzellenbus Sora und will damit 2018 in Serie gehen. Der Modellname leitet sich von den natürlichen Elementen eines Wasserkreislaufs (Sky, Ocean, River und Air/Himmel, Ozean, Fluss und Luft) ab. Das Brennstoffzellensystem liefert 226 kW/308 PS Leistung, der Tank ist für 600 l Wasserstoff ausgelegt. (ampnet)

BUGATTI

Winkelmann wird neuer Präsident



MOLSHEIM. Mit 1. Jänner 2018 wird Stephan Winkelmann neuer Präsident von Bugatti. Er folgt auf Wolfgang Dürheimer, der auf eigenen Wunsch zum Jahresende in den Ruhestand geht. Matthias Müller, Vorsitzender des Vorstands der Bugatti-Mutter VW: „Ich bin davon überzeugt, dass Stephan Winkelmann mit seinen Erfahrungen in der Sportwagenszene sowie seinem Gefühl für den Umgang mit einer exklusiven Klientel und seinem ausgeprägten Markenverständnis neue Impulse bei Bugatti setzen und diese besondere Marke in eine nachhaltige Zukunft führen wird.“ (red)



| Gehörst du dazu?

VW-Tochter setzt ihre SUV-Offensive fort

Skoda bringt mit dem Karoq nach dem Kodiaq seinen zweiten SUV auf den Markt.

SALZBURG. Skoda führte vor wenigen Tagen den neuen Karoq am heimischen Markt ein. Der kompakte SUV misst 4.382 mm in der Länge, 1.841 mm in der Breite und 1.605 mm in der Höhe und garantiert dank seinem langen Radstand von 2.638 mm garantiert ein großzügiges Platzangebot für die Passagiere. Auch der Kofferraum ist geräumig: Bei einer feststehenden hinteren



Sitzbank liegt das Volumen bei 521 l, bei einer umgeklappten Sitzbank erhöht sich das Fassungsvermögen auf 1.630 l.

An Motoren stehen zwei Benzin- und drei Diesel mit 85 kW (115 PS) bis 140 kW (190 PS) Leistung zur Auswahl.

Der Preis dieses Modells liegt bei ab 25.790 € (1,0 TSI 85 kW/115 PS, Ausstattungslinie Ambition). (red)